

2. Juli 2024

HGK AG erneuert in den Sommerferien Eisenbahnbrücke in Frechen

Köln. Die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) erneuert in Abstimmung mit der Stadt Frechen ab dem 8. Juli 2024 eine Eisenbahnbrücke an der Holzstraße / L 496. Dazu wird die Straße in der Zeit zwischen Montag, 8. Juli 2024, und Dienstag, 20. August 2024, voll gesperrt. Für die Fahrgäste der Stadtbahn-Linie 7 wird in diesem Zeitraum im Streckenabschnitt zwischen der Haltestelle „Haus Vorst“ und der Endhaltestelle „Frechen Benzelrath“ ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet.

Das Bauwerk besteht aus insgesamt drei Brückenteilen, die für den Öffentlichen Personennahverkehr und den Schienengüterverkehr genutzt werden. Zwei der Konstruktionen werden jetzt erneuert. Ein dritter Brückenteil wird dagegen komplett zurückgebaut, da das dortige Rangiergleis nicht mehr benötigt wird.

Die Tragwerke der Brückenteile stammen aus dem Jahr 1966 und bestehen aus Spannstahl, der aufgrund des Alters, physikalischer Prozesse und dynamischer Verkehrsbeanspruchung mittlerweile Mängel aufweist. Um die Verkehrssicherung weiterhin zu gewährleisten, sind entsprechende Maßnahmen notwendig. Dabei werden nicht alle Teile der Konstruktion erneuert: Die neuen Überbauten werden mit Spezialfahrzeugen seitlich eingeschoben und auf die Bestandsunterbauten, die erhalten bleiben, abgesenkt.

Die Stahlüberbauten wiegen insgesamt 175 Tonnen. Neben den Brückenerneuerungen sind weitere Arbeiten wie Bahndammsicherung, Neubau eines Spundwandbeckens, Erneuerung der Gleisentwässerung und Weichenreparaturen von den Kolleginnen und Kollegen des HGK-Bereichs Netz vorgesehen, so dass die Zeit der Gleis- und Straßensperrung optimal genutzt wird.

Die Gesamtkosten der Baumaßnahmen belaufen sich auf rund fünf Millionen Euro. Nach den Sommerferien werden weitere Arbeiten zur Betoninstandsetzung an den Brückenunterbauten durchgeführt. Hierfür kann die Straße in beide Fahrtrichtungen halbseitig freigegeben werden.

Foto-Hinweis: Diese Brückenkonstruktion an der Holzstraße in Frechen wird während der Sommerferien von der HGK erneuert. Foto: HGK AG

Kontakt:

Christian Lorenz, HGK-Pressesprecher

Tel. +49 221 390 11 90 | Mob. +49 178 839 03 20 | christian.lorenz@hgkgroup.de

Zur HGK Gruppe:

Die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) ist die Logistikgesellschaft im Stadtwerke Köln Konzern. Vom einstigen Hafengebeter hat sich die HGK zu einer europaweit tätigen Gruppe für integrierte Transport- und Logistikdienstleistungen entwickelt. Gegliedert in die fünf Geschäftsbereiche Logistics & Intermodal, Shipping, Rail Operations, Infrastructure & Maintenance und Real Estate betreibt die HGK-Gruppe über ihre Tochter- und Beteiligungsunternehmen u. a. den größten Binnenhafenverbund Deutschlands, eine der größten privaten deutschen Güterbahnen, spezialisierte Logistikbetriebe und Terminals sowie ein eigenes Schienennetz und Werkstattbetriebe für den Güterbahnverkehr. Die HGK Shipping GmbH ist das größte Binnenschiffahrtsunternehmen in Europa.